

Wikipedia.org

# IG-L 100 – Aktuelle Entwicklungen am Beispiel der Steiermark

**Forschungszentrum für Klimaschutzrecht -  
ClimLaw:Graz**

Mag. iur. Florian Kohlfürst  
02.10.2025

- Salzburg: IG-L-Geschwindigkeitsbeschränkungen bereits im Jahr 2023 aufgehoben
- Steiermark: Außerkrafttreten einer von zwei Verordnungen am 17.4.2025
- Feinstaub und Stickstoffoxide im Fokus
- Aufbau der Präsentation
  - Europa
  - Österreich
  - Steiermark
  - Chancen für gegenläufige Entwicklungen

Four European Union flags are shown on flagpoles, waving in the wind against a cloudy sky. The flags are blue with a circle of twelve yellow stars. A modern glass building is visible in the background behind the flags.

# Europarechtliche Vorgaben

RL (EU) 2008/50/EG über  
Luftqualität und saubere Luft für  
Europa

# Grenzwerte und Alarmschwellen



- Feinstaub (PM<sub>10</sub>)
  - Tagesmittelwert von 50 µg/m<sup>3</sup> (darf 35 mal im Kalenderjahr überschritten werden)
  - Jahresmittelwert von 40µg/m<sup>3</sup>
  
- Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>)
  - Stundenmittelwert von 200 µg/m<sup>3</sup> (darf 18 mal im Kalenderjahr überschritten werden)
  - Jahresmittelwert von 40 µg/m<sup>3</sup>
  - Alarmschwelle von 400 µg/m<sup>3</sup> (Stundenmittelwert)

# Überschreitung von Grenzwerten und Alarmschwellen



## Luftqualitätspläne (Art 23 Luftqualitäts-RL)

- Ort der Überschreitung und allgemeine Informationen dazu
- Art, Ursprung und Beurteilung der Verschmutzung
- Analyse der Lage und Angaben zu den geplanten oder langfristig angestrebten Maßnahmen oder Vorhaben

## Pläne für kurzfristige Maßnahmen (Art 24 Luftqualitäts-RL)

- Kraftfahrzeugverkehr
- Bautätigkeiten
- Betrieb von Industrieanlagen
- Bereich Haushaltsheizungen



# Nationale Rechtsgrundlagen

Immissionsschutzgesetz – Luft (IG-L)

- Bundesgesetz
- Vollzug in Bezug auf Maßnahmen bei Überschreitung grundsätzlich durch LH und ihm unterstellte Behörden (§ 17 Abs 1 IG-L)
- Grenzwerte (§ 3 Abs 1 iVm Anlagen 1a und 1b IG-L)
  - Grenzwerte entsprechen grundsätzlich den Unionsvorgaben
  - Tagesmittelwert für Feinstaub darf nur an 25 Tagen im Jahr – nicht 35 überschritten werden
  - Jahresmittelwert für Stickstoffdioxid beträgt nur  $30 \mu\text{g}/\text{m}^3$  – nicht  $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$
- Alarmwerte (§ 3 Abs 2 iVm Anlage 4 IG-L)
  - für NO<sub>2</sub> festgelegter Alarmwert entspricht der Unionsvorgabe

# IG-L – Vorgaben bei Überschreitung I



- Erstellung eines Programms (§ 9a IG-L)
  - Plan (nicht verbindlich)
  - keine VO
  
- Anordnung von Maßnahmen mittels VO auf Grundlage des Programms (§ 10 IG-L)
  - spätestens 21 Monate nach Ablauf des Jahres, in dem die Grenzwertüberschreitung festgestellt wurde
  - Festlegung des Sanierungsgebiets, in dem die jeweilige Maßnahme gilt
  
- Maßnahmen bei Überschreitung einer Alarmschwelle (§§ 26a und 26b IG-L)



# IG-L – Vorgaben bei Überschreitung II



- Maßnahmen (§§ 13 – 16 IG-L)
  - Anlagen
  - **Kraftfahrzeuge**
  - Stoffe, Zubereitungen und Produkte
  - Maßnahmen für Verbrennen im Freien
  - Zusätzliche Maßnahmen
  
- **Maßnahmen für Kraftfahrzeuge**
  - Fahrverbote für bestimmte Fahrzeugklassen
  - Fahrverbote für KFZ bestimmter Abgasklassen
  - Fahrverbote für bestimmte Tage bzw. bestimmte Tageszeiten
  - **Geschwindigkeitsbeschränkungen**



# Maßnahmen in der Steiermark

Luftqualitätsprogramm und  
Maßnahmenverordnungen

# Luftreinhalteprogramm 2019



- Umsetzung des § 9a IG-L
- seit dem Luftreinhalteprogramm 2019 wurde kein neues erstellt
- Zielsetzung: Einhaltung der Grenzwerte zur Luftreinhaltung
- unterschiedliche Maßnahmen
  - Motoremissionen
  - Winterdienst
  - Landwirtschaft
  - Energie und Hausbrand
  - Verkehr und Raumplanung

# Stmk Luftreinhalteverordnung



- Ausweisung von Sanierungsgebieten inkl Unterteilung in Bezirken, Gemeinden und Katastralgemeinden
  - Großraum Graz
  - Außer알pine Steiermark
  
- Ausgewählte Maßnahmen
  - Fahrbeschränkungen für alle Nutzfahrzeuge
  - Mindestemissionsstandards für Taxis
  - Verwendungsbeschränkungen für Heizöl
  - Landwirtschaft
  - Gülleanlagen

# VBA-Verordnung-IG-L Steiermark



- 4 Korridore innerhalb besagter Sanierungsgebiete für die Schwellenwerte festgelegt wurden
  - Ost: **A2** Knoten Graz-West bis Anschlussstelle Sinabelkirchen (in beide Fahrtrichtungen)
  - West: **A2** Anschlussstelle Lieboch bis Knoten Graz-West (in beide Fahrtrichtungen)
  - Süd: **A9** Anschlussstelle Leibnitz bis Knoten Graz West (in beide Fahrtrichtungen)
  - Nord: **A9** Knoten Peggau-Deutschfeistritz bis Gratkorntunnel Nord und Ende Gratkorntunnel Nord bis Gratkorntunnel Süd bzw Ende Gratkorntunnel Süd bis Gratkorntunnel Nord und Ende Gratkorntunnel Nord bis Knoten Peggau-Deutschfeistritz
- Für die Korridore stehen jeweils Mess- und Ersatzmessstellen zur Verfügung.

Bei Überschreiten der Schwellenwerte wurde schließlich die Höchstgeschwindigkeit auf 100 km/h beschränkt.

# IG-L VO Feldkirchen

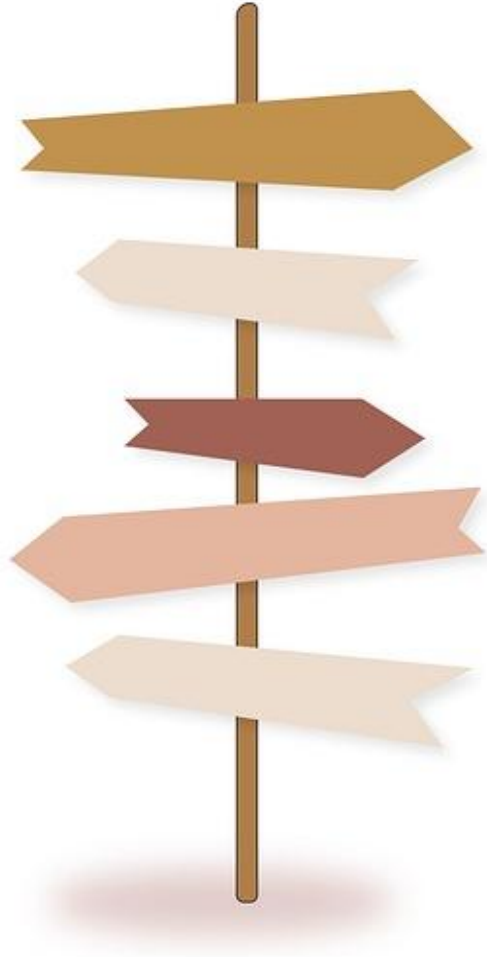


- gilt für zwei Streckenabschnitte auf der A2
  - Knoten Graz Ost bis Knoten Graz West (Fahrtrichtung Klagenfurt)
  - Knoten Graz West bis Knoten Graz Ost (Fahrtrichtung Wien)
- dauerhafte Geschwindigkeitsbeschränkung auf 100 km/h
- besteht unabhängig von Grenzwerten

# Aufhebung der VBA-Verordnung-IG-L Steiermark



- Aufhebung durch LGBl Nr. 26/2025 vom 15.4.2025
- Außerkrafttreten der Verordnung am 17.4.2025
- Begründung:
  - Werte werden seit Jahren eingehalten
  - fehlende Akzeptanz in der Bevölkerung
  - keine EU-Vorgabe für ein Tempolimit
  - Tempolimit allein reicht nicht zur Einhaltung der Grenzwerte der neuen EU-RL; aus diesem Grund sei ein neues Maßnahmenbündel erforderlich



# Chancen für gegenläufige Entwicklungen



# Verstoß gegen Unionsrecht oder nationales Recht?



- Maßnahmen für Kraftfahrzeuge nur eine von vielen Möglichkeiten; es besteht keine Pflicht für diese
- Wenn Grenzwerte eingehalten werden, bedarf es gar keiner Maßnahmenverordnung.
- Bestehende Verordnungen können aufgehoben werden, auch wenn das IG-L dies nicht explizit vorsieht.
- In den vergangenen Jahren wurden die Werte an allen betroffenen Messstellen eingehalten.
- Aufhebung ist im Ergebnis rechtlich zulässig.

# Konflikt mit der Neufassung der RL? I



RL (EU) 2024/2881 über Luftqualität und saubere Luft für Europa

- Feinstaub ( $PM_{10}$ )
  - Tagesmittelwert von  $45 \mu\text{g}/\text{m}^3$  (darf 18 mal im Kalenderjahr überschritten werden)
  - Jahresmittelwert von  $20 \mu\text{g}/\text{m}^3$
  - Alarmschwelle von  $90 \mu\text{g}/\text{m}^3$  (Tagesmittelwert)
  
- Stickstoffdioxid ( $\text{NO}_2$ )
  - Stundenmittelwert von  $200 \mu\text{g}/\text{m}^3$  (darf 3 mal im Kalenderjahr überschritten werden)
  - Tagesmittelwert von  $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$  (darf 18 mal im Kalenderjahr überschritten werden)
  - Jahresmittelwert von  $20 \mu\text{g}/\text{m}^3$
  - Alarmschwelle von  $200 \mu\text{g}/\text{m}^3$  (Stundenmittelwert)

# Konflikt mit der Neufassung der RL?

## II



- Im Hinblick auf die neu geltenden Grenzwerte würde es zu Überschreitungen kommen.
- Luftqualitätspläne und Luftqualitätsfahrpläne (Art 19 RL)
- Pläne für kurzfristige Maßnahmen (Art 20 RL)
- konkretere Angaben für Maßnahmen im Rahmen der Luftqualitätspläne (Vorschläge)
  - keine Pflicht zur Einführung eines Tempolimits
  - Vorschläge in Bezug auf Autos tendieren in Richtung von Anreizen für „mehr autofrei“, emissionsfreie Fahrzeuge und Carsharing bzw Fahrgemeinschaften

# Individuelle Handlungsspielräume



- Antragsrecht für unmittelbar betroffene natürliche Personen und anerkannte Umweltorganisationen zur Erstellung oder Überarbeitung eines Luftreinhalteprogramms (§ 9a Abs 11 IG-L)
- Unmittelbare Betroffenheit: Gefährdung der Gesundheit aufgrund der Überschreitung eines Grenzwerts
- Anerkannte Umweltorganisation: Kriterien nach § 19 Abs 6 und 7 UVP-G
- Führt nicht automatisch zur Einführung eines Tempolimits, weil auch andere Maßnahmen des Katalogs des IG-L vorgesehen werden können.

A black and white photograph of a magnifying glass resting on a spiral-bound notebook. The magnifying glass is positioned over a page with handwritten text, which is slightly blurred. The notebook's spiral binding is visible on the left side. The right side of the image is a white curved area containing the title and footer.

# Abschließende Betrachtungen

# Abschließende Betrachtungen



- Abwarten der Ergebnisse im kommenden Jahr
- Unabhängig davon werden in den kommenden Jahren wieder Maßnahmen zu ergreifen sein.
- Errungenschaften durch den Lufthunderter
- Sinnhaftigkeit der Aufhebung



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

UNIVERSITY OF GRAZ

Research Center for Climate Law  
(ClimLaw: Graz)



**University of Graz**  
**ClimLaw Research Center**

Mag. iur. Florian Kohlfürst  
Attemsgasse 11/EG, 8010 Graz, Österreich  
+43 (0) 316 / 380-6705 | [florian.kohlfuerst@uni-graz.at](mailto:florian.kohlfuerst@uni-graz.at)  
[climlaw.uni-graz.at](http://climlaw.uni-graz.at)